

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

20.3.1846 (No. 78)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 78.

Freitag den 20. März

1846.

Bekanntmachungen.

(2) [Bekanntmachung und Warnung.] Kaufmann Karl Friedrich Dürr dahier hat im Jahr 1841 für den Metzgermeister Christian Seippel von hier, behufs dessen Berechtigung während der Conscriptio-Pflichtigkeit, eine Kaution von 500 fl. in der Art gestellt, daß er diese Summe bei Bankier Klose dahier baar hinterleate, und dieser sich verpflichtete, dieselbe für die Dauer der Kautionseileitung aufzubewahren. Der hierüber aufgenommene Notariatsact wurde gegen Ausstellung eines vom Groß. Stadtm. und Stadtamtsrevisorat Karlsruhe unterzeichneten Depositenstreins vom 18. Juni 1841 Nr. 150. in der amtlichen Depositenliste verwahrt.

Da dieser Depositenstrein nach Anzeige des Kaufm. Dürr abhanden gekommen ist, wird vor dem Erwerb desselben öffentlich gewarnt.

Karlsruhe den 12. März 1846.

Großh. Stadt. Amt.

R u t h.

(2) [Bekanntmachung und Warnung.] Das Loos Nr. 1084 für die allgemeine Verlosung des Kunstvereins für das Großherzogthum Baden vom Jahr 1844 ist dem Eigenthümer abhanden gekommen. Auf den Antrag des Letztern wird vor dem Erwerb dieses Looses öffentlich gewarnt.

Karlsruhe den 13. März 1846.

Großh. Stadtamt.

R u t h.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Versteigerung.] Bei diesseitiger Materialverwaltung liegen 145 Bund graue Weiden, welche sich für Korbmacher eignen und die in öffentlicher Versteigerung in ganzen oder in einzelnen Partien verwerthet werden sollen. Die Steigerungsliebhaber werden daher eingeladen, sich künftigen

Mittwoch den 25. d. M., Nachmittags 3 Uhr,

in hiesigem Bahnhof einzufinden, wo die Steigerung stattfindet und der Zuschlag an den Meistbietenden erfolgt.

Karlsruhe den 18. März 1846.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

v. Kleudgen.

vd. Obermüller.

(1) [Fettwaarenlieferung.] Die während einem Jahre diesseits beiläufig erforderlichen

- 5 Centner Seife,
- 2 " Unschlittlicher, gezogene Gr,
- 5 " Schweinesfett und
- 2 " Unschlitt,

sollen im Summissionswege in Lieferung begeben

werden, weshalb Muster und Bedinungen von heute an bis zum 2. April d. J. in dem Inspectionsbureau der diesseitigen Stelle eingesehen werden können.

Karlsruhe den 19. März 1846.

Großh. Bad. Zeughaus-Direction.

Köbel, Major.

(1) [Versteigerung.] Dienstag den 24. d. M., Vormittags 9 Uhr, werden auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle

- 75 Flaschen Champagner,
- 1 Kiste mit Cigarren,
- 4 Fässer Oliven,
- 1 gebrauchter Reisesack und
- eine Parthie altes Blei

gegen baare Bezahlung versteigert.

Karlsruhe den 19. März 1846.

Großh. Hauptsteueramt.

(2) [Pferdversteigerung.] Montag den 23ten März d. J., Vormittags 10 Uhr, werden in dem Hofraum der hiesigen Kaserne des Dragoner-Regiments Großherzog drei ausrangirte Dienstpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 17. März 1846.

Das Commando des Dragoner-Regiments
Großherzog.

(1) [Pferdversteigerung.] Montag den 23. dieses, Vormittags 9 Uhr, wird im Kasernenhof zu Gottesau ein ausrangirtes Zugpferd gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 20. März 1846.

G. Koch, Regimentsquartiermeister.

(1) Ettlingen. [Brennholzversteigerung.] Dienstag den 24. d. M. werden im Ettlinger Stadtwald, District Edelber,

154½ Klafter buchenes Scheiterholz,

1½ " " Klobholz,

einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt.

Die Zusammenkunft ist Morgens 8 Uhr beim Gasthaus zum goldenen Hirsch dahier.

Ettlingen den 18. März 1846.

Gemeinderath.

Schneider.

vd. Reimeier.

(1) [Hausversteigerung.] Der unterzeichnete Verwaltungsrath läßt das der Anstalt gehörige, in der Erbprinzenstraße liegende zweistöckige Haus, mit Nro. 28. bezeichnet, in welchem sich gegenwärtig die Bureau befinden, bis

Mittwoch den 1. April d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

in dem Hause selbst, unter Ratificationsvorbehalt, öffentlich versteigern. Dasselbe enthält einen geräumigen gewölbten Keller, im untern Stock des Hauptgebäudes 4 Zimmer und 2 feuerfeste Gewölbe, in dem obern Stock 5 Zimmer und Küche, und in

dem Seiten- und Hintergebäude 6 kleinere Zimmer und Küche, sodann einen geräumigen Trockenspeicher mit 2 Kammern, und wird sich vermöge der Einrichtung und Lage zum Betrieb eines Gewerbes, namentlich für ein Laden-Geschäft, gut eignen.

Die Hälfte des Kauffchillings könnte auf dem Haus stehen bleiben, und das Haus auf den 23sten Juli d. J. übernommen werden.

Hierzu Lusttragende werden zur Versteigerung mit dem Bemerkten eingeladen, daß man sich zur Einsichtsnahme des Hauses an Cassier Broglie zu wenden habe.

Karlsruhe den 16. März 1846.

Der Verwaltungsrath der allgemeinen Versorgungsanstalt im Großherzogthum Baden.

Wohnungs- Anträge u. Gesuche.

In der Langenstraße No. 191. sind im zweiten Stock 2 Zimmer auf den 23. April zu vermieten.

Im Hause No. 11. der Bähringerstraße ist ein Logis, bestehend in Stube, Altkof, Kammer, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. April zu vermieten.

In der neuen Herrenstraße No. 36, im dritten Stock, ist ein heizbares unmöblirtes Zimmer mit Küche an eine solide Person auf den 1. Mai zu vermieten.

In der Stephaniensstraße No. 7., im 2. Stock im Seitengebäude, ist ein Logis auf den 23. April zu vermieten, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller, Holzplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus; im Seitengebäude zu erfragen.

Im innern Zirkel No. 25., im zweiten Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 7 ineinander gehenden tapezirten Zimmern, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzremise, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten.

In der Langenstraße No. 92. ist ein Zimmer mit Altkof, auf die Straße gehend, auf den 23sten April, und ein kleines möblirtes Mansardenzimmer, auf den Hof gehend, täglich zu beziehen.

In der neuen Waldstraße No. 53. sind zwei Zimmer im untern Stock, mit oder ohne Möbel, sogleich oder auf den 1. April zu vermieten.

In der alten Waldstraße No. 35. ist ein schön möblirtes großes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. April zu vermieten, das Nähere daselbst im 2. Stock zu erfragen. Ebendasselbst können auch noch einige Familien Kost außer dem Hause erhalten.

In No. 34 der Bähringerstraße sind im 2ten Stock im Seitengebäude 2 Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. April zu vermieten.

In der Neuhorststraße No. 22. im untern Stock an der Sommerseite sind zwei geräumige schöne Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

Langenstraße No. 26. ist die 2. Etage (3. Stock) Sommerseite, bestehend in 6 Zimmern, 2 Altköfen und allen Erfordernissen, zu vermieten und das Nähere beim Hauseigentümer zu erfragen.

Der dem Ruppurrer Thor No. 2. bei Dekonom Debus ist ein möblirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

(2) [Logisgesuch.] Für eine stille Haushaltung wird ein Logis von 2 bis 3 Zimmern mit Küche und Zugehör, wo möglich mitten in der Stadt, auf den 23. April zu miethen gesucht; wer ein solches zu vergeben hat, beliebe seine Adresse in der Carl-Friedrichstraße No. 23. parterre abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] 800 fl. liegen zum Ausleihen parat. Das Nähere in der Amalienstraße No. 23.

(1) [Arbeitersgesuch.] Ein ordentlicher Bursche von ungefähr 14 Jahren kann in der Müller'schen Hofbuchdruckerei dauernde Beschäftigung finden.

(1) [Gesuch.] Man sucht auf Ostern ein Dienstmädchen, das sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, etwas kochen, so wie waschen und putzen kann, auch in einem Hausgarten arbeitet, gegen guten Lohn in Dienst. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen und spinnen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse hat, wünscht einen Platz entweder sogleich oder auf Ostern zu erhalten. Zu erfragen Kasernenstraße No. 8.

(1) [Dienstgesuch.] Eine perfekte Köchin, die im Baden und Einmachen der Früchte sehr bewandert ist, wünscht auf kommende Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße No. 6., ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Frauenzimmer, welches kochen, bügeln und nähen kann, auch gerne allen häuslichen Arbeiten vorsteht, wünscht auf Ostern eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Amalienstraße No. 11., im Hintergebäude, im zweiten Stock.

(1) [Verlornes.] Vor dem Hause des Kaufmanns Tränkle in Heidelberg bis an das Mannheimer Thor, ging gestern zwischen $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{2}$ vor 3 Uhr eine kurze schwere Uhrkette (Panzerkette), woran der Schlüssel fehlt, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung bei der Redaction oder bei Kaufmann F. Stemmermann in Karlsruhe abzugeben.

Heidelberg den 18. März 1846.

(1) [Verlornes Hündchen.] Ein kleines weißes Wachtelhündchen, mit schwarzen zottigen Ohren, weißem zottigen Schwanz und auf dem Rücken schwarze Flecken, ist am 4. d. M. verloren gegangen und kann gegen eine Belohnung von 1 Kronenthaler in Mühlburg No. 141. abgegeben werden.

(1) [Entflohene Taube.] Es ist am Dienstag den 17. d. M. eine weiße Taube (Kröpfer) entflohen; wer dieselbe lange Straße No. 40 abgibt, erhält den dreifachen Werth derselben.

(1) [Entflohene Taube.] Es hat sich vor einigen Tagen eine Taube mit gelbem Kopf und gelben Flügeln verfliegen. Der jetzige Besitzer derselben wird gebeten, solche gegen eine Belohnung in der neuen Waldstraße No. 51. abzugeben.

(1) [Gesundenes.] Wer ein Kinderfactuch verloren hat, kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr Akademiestraße No. 10. in Empfang nehmen.

(2) [Verkaufsanzeige.] Ein neues, modernes Pianoforte von vorzüglicher Güte und Ton, wofür garantiert wird, ist um einen sehr annehmbaren Preis zu verkaufen. Das Nähere Waldstraße Nr. 3., im dritten Stock.

(1) [Verkauf.] Eine neugebundene, mit vergoldetem Beschlag versehene Prachtbibel vom Jahre 1641, die badischen Regierungsblätter vom Jahre 1821 bis 1833, einige neue Damenstrohhüte, ein noch fast neuer Fensterstor, ein Schachspiel (ohne Brett), eine hohe bronzene Stehlampe und 3 in Eisen gebundene Weinfässer a. 104, b. circa 20 und c. 14 Maas haltend, sind billigen Preises zu verkaufen auf dem Commissions-Bureau von Jos. Scharpf.

(1) [Verkauf.] Zwei schwarze Frackröcke, für Confermanden geeignet, sind billigen Preises zu verkaufen auf dem Commissionsbureau v. J. Scharpf, in der Steinstraße, nächst dem Spital.

(1) [Anzeige.] In der alten Herrenstraße Nr. 8. ist von heute an fortwährend frische Seifenmilch zu haben; auch ist daselbst eine Seife nebst einem jungen Geischen zu verkaufen.

Was von Meyers Conversations-Lexicon bis jetzt erschienen ist, soll um $\frac{1}{3}$ des Subscriptionspreises abgegeben werden. Alle bereits vollendete Bände sind fleißig broschirt und nicht beschnitten. Nähere Nachweisung im Comptoir dieses Blattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Ich zeige hiermit an, daß ich außer den Naturbleichen in Kandern bei Basel und Pforzheim auch noch für die Naturbleiche in Nord das Einsammeln der rohen Bleich-Gegenstände besorge, ich sichere die beste Bedienung zu und sehe recht zahlreichen Aufträgen entgegen.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.



Tägliche Omnibusfahrten

zwischen
Karlsruhe, Pforzheim, Stuttgart
Ulm, Augsburg und retour,

sowie auch zwischen
Karlsruhe, Candel und Landau.

Von Samstag den 21. März an läßt die Karlsruher Kutschergesellschaft täglich 4 Omnibus nach Pforzheim, Stuttgart, Ulm und Augsburg laufen

und retour. Nämlich Morgens um 6 Uhr, Mittags um 11 Uhr, Nachmittags um 3 Uhr und Abends um 6 Uhr, jedoch wird bemerkt, daß der um 11 Uhr abgehende Omnibus erst mit dem 15. April anfängt in Cours gesetzt zu werden. Bei der Rückfahrt von Stuttgart trifft der erste Wagen Morgens auf den ersten Eisenbahnzug und der dritte Wagen auf den letzten Eisenbahnzug, im Fall man noch weiter reisen will, ein.

Einschreibungen geschehen bei Kaufm. W. Gerwig und im Gasthaus zum Ritter.

Preis von Karlsruhe nach Stuttgart 1 fl. 30 kr.

Preis von Karlsruhe nach Pforzheim 30 kr.

Weiter macht dieselbe Gesellschaft die Anzeige, daß von Sonntag den 22. an täglich in Verbindung mit obengenannten Wagen zwei Omnibus zwischen Karlsruhe und Landau und zurück in Cours gebracht worden sind, welche auf folgende Art fahren:

Von Karlsruhe Morgens um 6 Uhr nach Candel und Landau, Ankunft in Landau halb 10 Uhr.

Einschreibungen und Abfahrt geschieht im Zähringer Hof.

Mittags um 2 Uhr nach Candel und Landau, Ankunft in Landau halb 6 Uhr.

Abfahrt und Einschreibungen geschehen im Gasthaus zum Baldhorn und rothen Haus.

Von Landau Morgens um halb 7 Uhr und Mittags um halb 3 Uhr nach Candel u. Karlsruhe.

Abfahrt und Einschreibungen im Gasthof zum goldenen Schwanen in Landau und bei Hrn. Rothhaas in Candel.

Preis von Karlsruhe bis Candel 48 kr., bis Landau 1 fl. 24 kr., inbegriffen des Brückengelds.

Karlsruhe im März 1846.

Die Karlsruher Kutschergesellschaft.

Die erste Sendung der neuesten Mousseline de laine trifft so eben bei uns ein, was wir uns beehren anzuzeigen.

Lang & Frey.

Für die Eutlinger Naturbleiche bin ich auch dieses Jahr wieder beauftragt, rohe Leinwand, Faden und Garn zur besten Besorgung unter ermäßigten Preisen anzunehmen. Indem ich schnelle Bedienung und schonende Behandlung vermöge des zu diesem Zweck sehr entsprechenden Abwassers zusichern kann, sehe ich recht vielen Aufträgen entgegen.

Wilhelm Gerwig,

dem Gasthof zum Erbprinzen gegenüber.

Literarische Anzeige.

Bei G. Holtzmann ist so eben angekommen:

Allgemeine Nealencyklopädie

oder

Conversations-Lexicon

für das

katholische Deutschland.

Bearbeitet von einem Verein katholischer Gelehrten.

Preis des 1. Heftes 15 kr.

Monatlich erscheinen 3 Hefte.

Museum.**Dilettanten-Verein.**

Montag den 23. dieses findet die vierte musikalische Abendunterhaltung statt. Anfang Abends 7 Uhr.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 20. März. Mit allgemein aufgez.

hobenem Abonnement: Concert der beiden Violin-Virtuosinnen Fräulein **Milanosso**, in zwei Abtheilungen. (Das einigte, welches sie auf ihrer Durchreise in hiesiger Stadt geben werden.) Zwischen der 1sten und 2ten Abtheilung: **Humoristische Studien**. Posse in 2 Aufzügen, von Lebrun.

Sonntag den 22. März: **Wilhelm Tell**, Oper in 3 Aufzügen, von Rossini.

Avis important.

Zur Bequemlichkeit des Publikums habe ich folgende Einrichtung getroffen, daß ich den Damen, welche bei sich zu Hause ihre Puzsachen fertigen lassen, sämtliche Art. l. und Fournituren, die dazu nöthig sind, in bester Qualität, wie sie auch bei mir verarbeitet werden, zu sehr billigen Preisen erlasse, als: Band, Pouls de Soir, Gros de Naples, Crêpe, Tüll, Spitzen, Drath, Bast, Sieb, Hutköpfe, Strohkordeln u. **Mademoiselle Möhler**, Langestraße No. 134.

Die Urwähler des neunten Wahlbezirks, welche die Wahl der Wahlmänner am Montag den 23. März vorzunehmen haben, werden zu einer vorläufigen Besprechung über die vorzunehmende Wahl auf Freitag den 20. d. M., Abends 7 Uhr, in den **Gasthof zum goldenen Kreuz** dahier eingeladen.

Zu einer Besprechung der Wahlmännerwahl, welche für den 9. Distrikt (Zähringerstraße vom Marktplatz bis Durlacher Thor, Fasanen- und Quersstraße), Montag den 23. dieses, stattfindet, werden diejenigen Urwähler, welche sich für die hiesigen Wahlangelegenheiten interessieren, insbesondere die Wähler des benannten Distrikts, auf Freitag den 20., Abends um 7 Uhr in den **König von Preußen** eingeladen.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

In Darmstädter Hof. Hr. Müller, Part. von Stuttgart. Hr. Schaller, Kfm. v. Lahr. Hr. Wegger, Part. v. Solmar. Hr. Wehmer, Student von Freiburg. Hr. Wigenmann, Kfm. von Pforzheim.

In Deutschen Hof. Hr. Beder u. Hr. Biege, Kaufl. v. Biebrich. Hr. Föllner, Kfm. v. Straßburg. Hr. Scherbon, Rent. mit Fam. v. Marseille. Hr. Gleich u. Doll, Kaufl. v. Etenkoben. Hr. Butt v. Frauenalb.

In Englischen Hof. Hr. Müller, Kfm. von Straßburg. Hr. Reibert, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Porrewill, Rent. von Bern. Hr. Strohmann, Propr. aus Böhmen. Hr. v. Panton, Rent. mit Gat. aus England.

In Erbprinzen. Hr. Walli, Rechtsanwalt v. Gerlachshausen. Hr. Bonnemain, Kfm. von Paris. Hr. Gröb mit Gesellschaft von Gernsbach. Hr. Fühlhorn, Rent. mit Gartin von München. Hr. Freund, Kfm. v. Linz. Hr. Grunall, Rent. aus Irland. Hr. de la Rue, Propr. von Marseilles. Hr. Föfster, Kfm. von Eidenau. Hr. Siegmund, Kfm. von Prag.

In goldenen Adler. Hr. Walz, Gastg. v. Weinslingen. Mad. Feld daher. Hr. May, Kfm. v. Mannheim.

In goldenen Kreuz (Post.) Hr. Roth, Kfm. v. Basel. Hr. Dietrich, Kfm. von Mainz. Hr. Welter, Stud. v. Heidelberg. Hr. Schilly, Rent. v. Hültingen. Hr. Rode, Kfm. v. Landau. Hr. Wescher, Kaufm. von Barmen. Hr. Haberer, Rent. von Inesbruck. Hr. von Bieller, Rent. von Pesth. Hr. Linker, Fabr. m. Sohn v. Bucharest.

In goldenen Ochsen. Hr. Hedges, Rent. mit Fam. von London. Hr. Wächter, Kfm. von Balzhofen. Hr. Dörflinger, Fabrik. von Pforzheim. Hr. Braun, Musikmeister von Landau. Hr. Keller, Oberlehrer von Schutterwald. Hr. Harter, Part. daher.

In goldenen Schiff. Hr. Levi, Hblsm. v. Badersweiler. Hr. Hilb, Kfm. von Altingen. Hr. Kaufmann, Hdm. v. Lichtenau. Hr. Mezger, Weinhdlr. v. Wachingen.

In Hof von Holland. Hr. Lenz, Kaufm. von Bregenz. Hr. Etiefel und Hr. Maier, Part. v. Lindau. Mad. Ehrhardt v. Stuttgart.

Im Wahren. Hr. Wehr. Uhl v. Mültenbach. Hr. Eckert, Weinhdlr. v. Frankweiler.

Im Nassauer Hof. Hr. Oppenheimer, Fabr. von Michelfeld. Hr. Röthel, Kfm. v. Ingweiler.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Schwensky, Kfm. v. Mannheim. Hr. Foucher, Kfm. v. Straßburg.

Im Rheinischen Hof. Hr. Beckmüller, Kfm. v. Schwelm. Hr. Bangmüller, Gastwirth von Salmbach.

Im Ritter. Hr. Unger, Mechanikus von Gleisweiler. Hr. Flocken, Gutsbesitzer v. Alversweiler. Hr. Schwassers, Kfm. von Elberfeld. Hr. Flocken, Arzt v. Odessa. Hr. Dör, Kfm. v. Paris.

Im Römischen Kaiser. Mad. Bader m. Tochter v. Hambach. Mad. Bader daher. Hr. Sulzer, Kfm. v. Trier. Hr. Becht, Part. v. Stuttgart. Hr. Schnell, Part. v. Heilbronn.

Im rothen Haus. Hr. Fölber, Kfm. v. Utrecht. Hr. van der Mühl, Kfm. daher. Hr. Baron v. Weber m. Bed. v. Berciers. Hr. Großmann, Assessor v. Berlin. Hr. Kand, Kfm. v. Saarlouis. Hr. Lieger, Controlleur v. Würzburg. Hr. Bergauer, Stud. daher.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Feldmann von Wiesloch. Hr. Kall v. Kehl. Hr. Sattler v. Emmendingen.

In der Stadt Straßburg. Hr. Gugelberger, Kfm. v. Freudenstadt.

Im Waldhorn. Hr. Kramer, Kfm. v. Mannheim. Hr. George, Part. m. Gat. v. Lauterburg. Hr. Kraftmann, Kfm. v. Burgweiler. Hr. Haug, Part. v. Zürich. Hr. Dsthorf, Rent. v. Steinweiler.

Im weißen Löwen. Hr. Anselmann v. Erisingen.

Im Zähringer Hof. Hr. Ziegler, Kfm. v. Basel. Hr. Gittinger, Kaufm. v. Bruchsal. Hr. Mathy, Kfm. v. Mannheim. Hr. Lehne, Kaufm. von Chemnitz. Hr. Fongeler, Kaufm. von Neuschatel. Hr. Lindmann, Kfm. v. Höchst. Hr. Dauber, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Kramer, Kfm. v. Augsburg. Hr. Schulz, Kaufm. von Neustadt.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Kfm. Nathan Levis: Mad. Kalt von Lauterburg. — Bei Hrn. Kasernendirektor Marx: Mad. Marx v. Heidelberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.